

TEAM Fa**Bisheriger Saisonverlauf**

Mittlerweile sind bereits drei Turniere in der neuen Saison gespielt. Zeit also einen Blick zurück zu werfen auf das Geleistete aber auch einen Blick nach vorne.

Turnier in Liestal vom 22. August 2009

Zum Saisonauftakt durften wir das Gastrecht beim FC Liestal geniessen. Topmotiviert trafen wir uns am frühen Samstagmorgen in Ettingen um gemeinsam in Richtung Gitterli aufzubrechen. Als Gegner erwarteten uns neben dem Gastgeber FC Liestal auch der FC Wallbach, FC Laufen, FC Kaiseraugst und der FC Stein.

Das Team zeigte von Beginn weg eine konzentrierte Leistung und so konnten wir unser erstes Spiel gegen den FC Wallbach überzeugend mit 8:1 gewinnen. Die Saison war also lanciert und es zeigte sich schon bald, dass wir problemlos in der 2. Stärkeklasse mithalten können. Auch das zweite Spiel gegen den FC Kaiseraugst konnte nach verhaltenem Start schlussendlich noch klar mit 6:2 gewonnen werden. Dies obwohl der FC Kaiseraugst statt dem b-Team das a-Team gegen uns aufstellte uns so auf unseren ersten Auftritt gegen Wallbach zu reagieren versuchte. Im dritten und für heute letzte Spiel trafen wir schliesslich auf den FC Laufen. Auch dieses Team war unserem frechen und temporeichen Kombinationsfussball zu keiner Zeit gewachsen. So konnten wir schlussendlich dieses Spiel mit einem sehr klaren 12:0 für uns entscheiden.

Am Schluss des Turniers blieb für mich als Trainer die Erkenntnis, dass wir uns auch in der 2. Stärkeklasse nicht verstecken müssen und wohl eher zu den stärkeren Teams gehören werden. Nebst dem sportlichen Erfolg war es aber auch das Auftreten der Mannschaft neben dem Spielfeld, welches mich sehr stolz machte. Trotz der Überlegenheit kam es zu keinerlei überheblichem Getue. Im Gegenteil wurde jedem Gegner der nötige Respekt entgegengebracht und die Jungs liessen das Fairplay hochleben. Ich war einmal mehr einfach stolz Trainer dieses tollen Teams sein zu dürfen.



Turnier in Allschwil beim FC Türkgücü vom 6. September 2009

Das zweite Turnier dieser Saison führte uns nach Allschwil auf das Gelände des FC Türkgücü. Mit den guten Erinnerungen des letzten Turniers und der Sicherheit mithalten zu können, bereiteten wir uns auf dem Kunstrasenfeld der Anlage konzentriert und spielerisch auf unseren Einsätze des heutigen Tages vor. Als erstes wartete gleich der Heimklub als Gegner auf uns. Auffällig war, dass diese alle fast einen Kopf grösser waren als unsere eigenen Spieler. Das Team zeigte sich sichtlich beeindruckt von der körperlichen Präsenz der Gegner und zeigte ungewohnte Schwierigkeiten das Spiel von hinten heraus aufzubauen. Immer wieder kam es zu ungewohnten Ballverlusten, welche dem FC Türkgücü Kontermöglichkeiten ermöglichten. So kam es wie es kommen musste und wir gerieten mit 0:1 in Rückstand. Nun ging aber ein Ruck durch die Mannschaft und es gelang uns unsere Technik und Schnelligkeit auszuspielen und so den Gegner oftmals ins Leere laufen zu lassen. Durch eine schöne Kombination konnten wir schliesslich den Ausgleich zum 1:1 erzielen. Kaum war der Ball wieder im Spiel konnten wir uns den Ball erkämpfen und Jannis schob gekonnt zum Schlusstand von 2:1 ein.

Zum zweiten Spiel wartete dann der FC Zwingen auf uns. Allerdings war der Namen das Team das zwingenste an ihrem Spiel ☺. Schnell gelang es unserer Mannschaft die Dominanz vergangener Spiele wieder aufzubauen und den Ball präzise laufen zu lassen. Mit diesem Spiel war unser Gegner klar überfordert und so resultierte aus diesem Spiel ein klares 12:1 für unser Team.

Im dritten uns letzten Spiel wartete dann der FC Oberwil auf dem Feld. Die Spieler meiner Mannschaft zeigten von Beginn weg eine konzentrierte Leistung und zeigten Charakter, indem sie nicht auf den Wogen des Erfolgs verweilten sondern sofort wieder konzentriert und zielstrebig zu Werke gingen. Bald schon konnten sie sich so auch eine Vielzahl von Chancen erarbeiten, welche jedoch noch nicht ganz zum Tor führten. Dies war aber aufgrund des Dauerdruckes welchen wir ausübten auf den Gegner, nur noch eine Frage der Zeit. Schliesslich war der Bann dann gebrochen und so erhöhte sich unsere Führung schliesslich im Minutentakt. Aber auch das Gegentor gestanden wir unserem Gegner einmal mehr zu und so hiess es am Schluss 8:1 für uns.

Ein weiteres Turnier ohne Punktverlust und mit ganz viel begeisterndem und tollen Fussball unserer Mannschaft war schliesslich zu Ende und die Jungs hatten sich ihre Dusch wahrlich verdient. Für die Eltern und mich als Trainer ging ein schöner Fussball-Sonntagmorgen zu Ende. Wir durften stolz darauf sein, was die Kinder geleistet haben. Sie zeigten zeitweise wirklich begeisternden Fussball mit schönen Kombinationen und viel Herzblut und wenn es mal nicht so lief, kämpfte jeder für jeden und es wurde an den Erfolg geglaubt.



Turnier in Arlesheim vom Samstag 19. September 2009

Die Vorfreude auf dieses dritte Turnier in Arlesheim war seit längerem sehr gross, standen uns doch als Gegner durchwegs a-Teams gegenüber. Also ein echter Test nachdem wir die bisherigen zwei Turniere doch grossteils dominierten und alle Spiele für uns entscheiden konnten.

Als erster Gegner wartete der FC Zwingen a auf uns. Ein körperlich starkes Team, was ja meinem Team gegen den FC Türkgücü doch noch einige Mühe machte. Diesmal allerdings zeigten sich die Jungs wenig beeindruckt und nach zirka zwei Minuten des gegenseitigen Beschnuppens konnten wir das Zepter schliesslich übernehmen und dem FC Zwingen unser Spiel aufzwingen. So konnten wir schliesslich ein druckvolles Spiel aufbauen und mit schönen Kombinationen überzeugen.

Schlussendlich gingen wir verdientermassen mit einem 6:0 als Gewinner vom Platz. Gleich nach dem Schlusspfiff schnappten sich die Jungs die Bälle und verabschiedeten sich in Richtung Kunstrasen um weiterzuspielen, hatten wir nun doch eine Pause von über einer Stunde zu überbrücken. Und was gibt's da schöneres als zusammen Fussball zu spielen ☺.

Nach der langen Pause wartete der Heimklub FC Arlesheim a als nächster Gegner auf uns. Ein Team das an den bisherigen Turnieren auch alles gewonnen hat und somit sicher auch zu den stärkeren der 2. Stärkeklasse gehört. Unser Team legte gleich los wie die Feuerwehr und so stand es bereits nach drei Minuten 2:0 für uns. Wir drängten Arlesheim in ihre eigene Hälfte zurück und die Jungs zeigten, was sie drauf haben. Wir dominierten die erste Hälfte des Spieles klar. Nach etwa 8 Minuten schliesslich entdeckte ein Spieler von Arlesheim schliesslich, dass er einen gewaltigen Weitschuss hat. Mit diesem schoss er innerhalb von 2 Minuten zwei schöne Tore, die jeden Torwart hätten alt aussehen lassen. Zwischenzeitlich konnten Jannis aber mit einem wunderschönen Sololauf unsere Führung auf 3:1 ausbauen. So wurde es zum Schluss doch nochmals eng und spannend. Die Spieler nahmen das Ganze aber so ruhig, als ob es für sie keine Frage gibt wer das Spiel gewinnen wird. Sie liessen den Ball zirkulieren und kontrollierten den Gegner bis schliesslich die Chance da war. Diese wurde durch unsere Stürmer eiskalt ausgenutzt und zum Schlusstand von 4:2 verwertet.

Als dritter Gegner wartete der FC Kaiseraugst a auf uns, welcher die bisherigen zwei Partien gegen die Gegner unserer Gruppe bei gewinnen konnte. Wir waren also gewarnt ob des Potential des Gegners. Es war unser klares Ziel gleich von Beginn weg starken Druck auf das gegnerische Tor aufzubauen und damit den Gegner zu überrennen. Dies gelang der Mannschaft vorbildlich und über das ganze Spiel hinweg behielt das Team die Überhand. Stetig wurde der Vorsprung durch herrlichen Kombinationsfussball und Kaltschnäuzigkeit im Abschluss ausgebaut und der FC Kaiseraugst hatte zu keinem Zeitpunkt die Möglichkeit unseren Sieg zu gefährden. Schlussendlich konnten wir das Spiel mit einem überlegenen 8:1 gewinnen. Direkt im Anschluss mussten wir schliesslich auf das andere Spielfeld wechseln um unseren letzten Gegner, den SV Sissach; begrüßen zu können. Nach Beobachtungen der letzten Spiele des Gegners musste ihm eine gewisse technische Beschlagenheit attestiert werden. Auch körperlich waren sie uns sicherlich nicht unterlegen. So war also der Ausgang zu Spielbeginn noch sehr unklar. Dies änderte sich jedoch gleichzeitig mit dem Anpfiff! Meine Jungs liessen von Anfang an keinen Zweifel offen, wer die bessere Mannschaft auf dem Platz ist. Der SV Sissach wusste gar nicht so recht wie im geschah und bevor sie zu ersten Chance kamen, stand es schon 5:0 für uns. Da wir auch die zweite Hälfte des Spiels so weiterspielten, stand es am Schluss folgerichtig 10:0 für den FC Ettingen.

Auch nach diesem Turnier blieb mir als Trainer nichts anderes übrig, als meinem Team von ganzem Herzen zum Geleisteten zu gratulieren. Es war eine Leistung mit viel Herz und auch spielerisch, technisch und taktisch, eine starke Leistung. Die Zufriedenheit war allen Beteiligten (Spielern, Eltern und Trainer) sichtlich anzumerken. Wir hatten gegen die stärksten Teams der 2. Stärkeklasse überzeugt und sind nach wie vor ohne Verlustpunkt in der Hinrunde. Eine tolle Leistung!!

Euer Beat , sehr stolzer Trainer des Fa